

Großaitingen

Baudenkmäler

- D-7-72-151-1** **Am Alten Markt 1.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Saalbau mit abgeschrägten Ecken, eingezogenem, pilastergegliedertem Chor und südlichem Satteldachturn, Turmuntergeschoss und südliche Langhauswand um 1200, im 14. und 15. Jh. erhöht, Chor und Sakristei 1699-1700 von Matthias Stiller, Langhauserweiterung 1750 von Franz Kleinhans; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Backstein.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-2** **Am Alten Markt 2; Am Alten Markt 2 a.** Altes Schulhaus, zweigeschossiger Zweiflügelbau mit Walmdach, Rundbogentor zum Friedhof und Putzgliederungen, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-3** **Am Hang; Am Wiesherrgottle.** Bildstockkapelle, rechteckiger Satteldachbau über gekröpftem Sockel mit Pilastergliederung, bez. 1756; mit Ausstattung; bei Nr. 6.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-4** **Augsburger Straße 1.** Ehem. Amtshaus der Ortspropstei, später Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, im Kern wohl 17. Jh., um 1831 verändert; Einfriedung; südlich anschließend.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-5** **Augsburger Straße 2.** Ehem. Zehentstadel, jetzt Evang.-Luth. Bonhoefer-Kirche, Satteldachbau mit zwei stichbogigen Öffnungen, 1650, Umgestaltung zur Kirche 1988.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-20** **Bei der Klaus.** Waldkapelle St. Justina, Rechteckbau mit Satteldach und Dachreiter, 19. Jh., 1935 erneuert; mit Ausstattung; südwestlich des Ortes, "Bei der Klaus".
nachqualifiziert
- D-7-72-151-18** **Lerchenfeldstraße 3.** Ehem. Schloss, zweigeschossiger Satteldachbau mit Dachreiter, wohl um 1760 unter Einbezug älterer Teile erbaut, nach Brand 1946 erneuert; ehem. Amtshaus, zweigeschossiger Bau mit Mansardgiebeldach, wohl um 1760 erbaut, Anbau des 19. Jh.; Wirtschaftsgebäude, Walm- bzw. Satteldachbauten, 18./19. Jh.; Einfriedungsmauer mit Türmen, wohl 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-10** **Lindauer Straße 1.** Bauernhof und Gasthaus, zweigeschossiger, zwölfachsiger Hauptbau mit Satteldach, südlich anschließender dreizehnachsiger Seitentrakt mit geschweiftem Giebel und östlich Einfahrtstor und Fußgängerpforte, im Kern 17. Jh., Putzgliederungen Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-7-72-151-11** **Lindauer Straße 7.** Gasthaus zum Grünen Kranz, zweigeschossiger Satteldachbau mit Wohn- und ehem. Brauhausteil, Giebelgesimsen, Putzgliederung und schmiedeeisernem Ausleger, bez. 1650, äußere Erscheinung Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-7** **Nähe Bahnhofstraße.** Kath. Kapelle St. Ottilia, Satteldachbau mit dreiseitigem Schluss und pilastergegliederter Eingangsfront, 1710; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-17** **Nähe St 2035.** Feldkapelle St. Leonhard, Satteldachbau mit dreiseitigem Schluss und Dachreiter mit Zwiebelhaube, spätgotisch, 1676 erneuert; mit Ausstattung; südlich des Ortes an der Straße nach Schwabmünchen.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-16** **Nähe Wertach.** Figur des hl. Johann Nepomuk, Sandstein, Mitte 18. Jh.; an der Wertachbrücke.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-23** **Reinhartshofer Straße 60; Reinhartshofer Straße 60 a.** Ehem. Bauernhaus, Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit profilierten Giebelgesimsen, Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-15** **Tiroler Weg 1.** Kath. Kapelle St. Sebastian, querechteckiger Zentralbau mit abgeschrägten Ecken, eingezogenem Chor und östlichem Dachreiter mit Zwiebelhaube, Teile des Chores 1628, sonst Neubau von Benedikt Ettl, 1739/40; mit Ausstattung; Friedhofsmauer.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-21** **Vorderer Zirken.** Waldkapelle Vierzehn Nothelfer, Rechteckbau mit Satteldach und stichbogiger Öffnung, 1764; mit Ausstattung; im Wald, an der Straße zwischen Birkach und Münster.
nachqualifiziert
- D-7-72-151-19** **Weihertalstraße 5.** Kath. Filialkirche St. Jakobus, Saalbau mit eingezogenem Chor und östlichem Turm mit Pyramidendach, Chor und Turm wohl 1669, Langhaus im Kern spätgotisch; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 16

Großaitingen

Bodendenkmäler

- D-7-7730-0006** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0007** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0075** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0077** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0080** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0081** Körpergräber der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0083** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0084** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0085** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0089** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0114** Siedlung des Neolithikums (Linearbandkeramik).
nachqualifiziert
- D-7-7730-0117** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0121** Siedlung der Münchshöfener Kultur, der Schulterbandgruppen und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0215** Siedlung der Altheimer Kultur.
nachqualifiziert

- D-7-7730-0232** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus in Großaitingen.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0234** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses Hardt.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0242** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7730-0243** Siedlung der Vorgeschichte.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 18